

Tagesordnung 1 Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 15. Juni 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-25-0024

**Hilfe für selbstmordgefährdete Migrantinnen
Beschluss des Ausschusses für Frauenangelegenheiten Nr. 0009 vom 20.03.2010**

Migrantinnen haben teilweise schwerwiegende Probleme, die sich aus kulturellen Konflikten ergeben und die ohne Hilfe von außen kaum lösbar sind. Dies kommt auch in einer erhöhten Selbstmordrate unter jungen Frauen türkischer Abstammung zum Ausdruck, die durch mehrere Studien belegt ist. Die Gründe dafür werden derzeit in einer Studie der Berliner Charité und der Uniklinik Hamburg erforscht.

Auch in Wiesbaden hat es Selbstmordversuche junger Frauen mit Migrationshintergrund gegeben. Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

- welche speziellen Hilfeangebote Frauen mit Migrationshintergrund, die wegen eines Selbstmordversuchs in ein Krankenhaus eingeliefert werden, erhalten.
- welche Hilfemöglichkeiten für die gefährdeten Frauen zur Verfügung stehen und wie diese Hilfemöglichkeiten bekannt gemacht werden.

Beschluss Nr. 0026

Der Bericht des Dezernates VII vom 23.04.2010 wird zur Kenntnis genommen.

(antragsgemäß Magistrat 11.05.2010 BP 0322)

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2010

Röck-Knüttel
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .06.2010

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .06.2010

Dezernat VII
Dezernat I/F
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister